

	Anfragen-Nr.	
	AF-0143/2015	

Anfrage

Herr
Wieschke, Patrick
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Arbeit des Ausländerbeirates VIII

I. Sachverhalt

Der Ausländerbeirat hat nach § 10 der Hauptsatzung der Stadt Eisenach u.a. die Aufgabe, an der Verbesserung der Lebensverhältnisse von Ausländern in Eisenach mitzuwirken und im Rahmen des eigenen Wirkungskreises Stadtverwaltung und Stadtrat in Fragen zu beraten, welche Ausländer berühren. Seit Monaten beherrscht die weltweite Flüchtlingskrise die Öffentlichkeit und belastet Verwaltung und die Politik zunehmend. Doch seit der Konstituierung des Ausländerbeirates hat man von diesem nichts mehr gehört. Dabei wäre doch dieses Gremium gerade jetzt gefragt.

II. Fragestellung

1. In welchen Angelegenheiten gem. § 10 der Hauptsatzung hat der Ausländerbeirat seit seiner Konstituierung die Stadt beraten?
2. Welche Aktivitäten wurden im Einzelnen (bitte nebst Sinn und Zweck sowie Ergebnis der Arbeiten einzeln aufführen!) vom Beirat seit seiner Konstituierung getätigt?
3. Wann findet die zweite vorgeschriebene Sitzung des Beirates in 2015 statt und werden aufgrund der Flüchtlingskrise weitere Sitzungen für notwendig gehalten? Wenn Ja, wie viele und wann? Wenn Nein, warum nicht?
4. Welche konkreten Ausgaben (Bitte Haushaltsansatz und bisherige Ausgaben zum 31.08.2015 aufführen!) sind für die Arbeit des Beirates in 2015 vorgesehen?

Herr
Wieschke, Patrick
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr
Wieschke, Patrick
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
17.09.2015

Beantwortung der Anfrage AF-0143/2015

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Der Ausländerbeirat ist zuständig für Menschen mit Aufenthaltstitel.

Nur ein geringer Teil, der in diesem Jahr in Eisenach aufgenommenen Menschen hat eine Aufenthaltsperspektive.

Von diesem geringen Teil hat die Mehrheit noch keinen Aufenthalt erhalten, so dass sich die öffentlich wahrnehmbare Situation nicht spürbar im Aufgabenfeld des Ausländerbeirates niederschlägt.

Zu 2.:

Problemlagen, bei welchen eine Beratung durch den Ausländerbeirat wichtig ist, gab es bisher nicht. Die Beiratsmitglieder arbeiten an der Vermittlung von Dolmetschern, derzeitiger Schwerpunkt liegt bei der Zuwanderung von EU-BürgerInnen. Hier gibt es zum ersten den Familiennachzug zu schon hier lebenden MigrantInnen und den Zuzug von Menschen, welche hier eine Arbeit aufnehmen.

Zu 3.:

Der zweite Termin steht noch nicht fest, die „Flüchtlingskrise“ ist entsprechend Hauptsatzung nicht Bestandteil der Arbeit des Ausländerbeirates.

Zu 4.:

Für die Tätigkeit des Ausländerbeirates fällt ein Sitzungsgeld von 15 €/Sitzung/Mitglied an.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

Telefonzentrale: (0 36 91) 670-800

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr
<http://www.eisenach.de>
E-Mail: info@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 - 16:00 Uhr
Di 8:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:00 - 13:00 Uhr
Do 7:00 - 18:00 Uhr
Fr 8:00 - 16:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr
E-Mail: buergerbuero@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
BLZ 840 550 50, Konto-Nr. 2003
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
Gläubiger ID: DE7503300000076704

